

# HERZLICH WILLKOMMEN!

**DEEP DIVE SESSION HANDELSKAMMER  
BEIDER BASEL**

**Congress Center Basel**

21. März 2024



# HERZLICH WILLKOMMEN!

**Congress Center Basel**

21. März 2024



# BEGRÜSSUNG



## **Deborah Strub**

Abteilungsleiterin Cluster & Initiativen  
Mitglied der Geschäftsleitung  
Handelskammer beider Basel

# LINE-UP



# KEYNOTE



## **Nassima Wyss-Mehira**

Leiterin Abteilung Steuerung und Leiterin  
Direktionsbereich Digitale Transformation und  
Steuerung, Vizedirektorin, Mitglied der  
Geschäftsleitung Bundesamt für Gesundheit



# Programm zur Förderung der digitalen Transformation im Gesundheitswesen – DigiSanté

Future Health Basel 2024



Nassima Wyss-Mehira, Vizedirektorin BAG

Donnerstag, 21. März 2024



# Inhalt

- Ausgangslage
- DigiSanté im Detail
  - Programmziele
  - Arbeitspakete
- Einbezug der externen Akteure





# Ausgangslage (1)

Die im Dezember 2019 vom Bundesrat verabschiedete **Strategie Gesundheit 2030** identifizierte den technologischen und digitalen Wandel als eine der vier zentralen, gesundheitspolitischen Herausforderungen und die Nutzung von Gesundheitsdaten und Technologien als eines der 8 Ziele.







## Ausgangslage (2)



Betrachtet man, wie das Gesundheitssystem der Schweiz im internationalen Vergleich abschneidet, fallen zwei Dinge auf:

1. Geht es um die allgemeine Qualität, befindet sich das Schweizer Gesundheitssystem auf den vorderen Rängen. Wir haben eines der besten Gesundheitssysteme der Welt.
2. Betrachtet man nur den Digitalisierungsgrad unseres Gesundheitssystems, fallen die Resultate anders aus. Beispielhaft können die Analysen der Bertelsmann-Stiftung und des Obsan genannt werden, wo sich die Schweiz in beiden Fällen auf den hinteren Rängen der Ländervergleiche befindet.





## Ausgangslage (3)

Erkenntnisse aus der Covid-Pandemie:

- Bundesrat definiert Massnahmen zur Verbesserung des Datenmanagements im Gesundheitswesen
- Parlament adressiert verschiedene mit politischen Vorstössen, z.B. :
  - 21.3957 Mo. Ettl. Digitale Transformation im Gesundheitswesen: Rückstand endlich aufholen!
  - 21.4373 Mo. Silberschmidt. Einführung eines eindeutigen Patientenidentifikators
  - 22.3859 Mo. Ettl. Masterplan zur digitalen Transformation im Gesundheitswesen, Nutzung von gesetzlichen Standards und bestehenden Daten

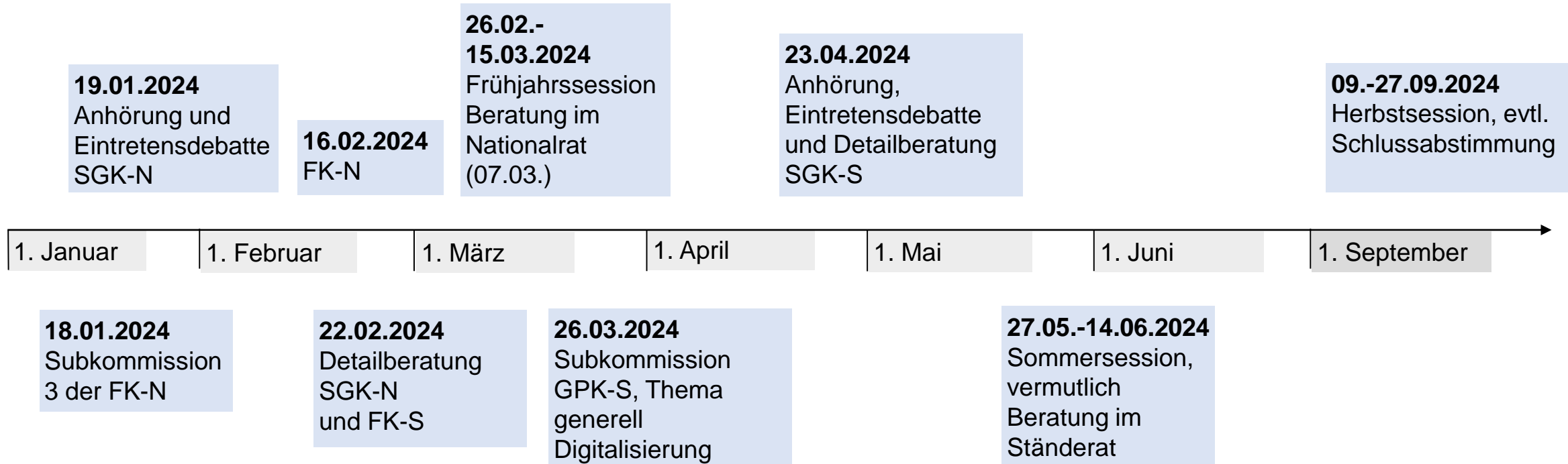
**Das EDI (BAG und BFS) wurde beauftragt, in Zusammenarbeit und Koordination mit weiteren Stellen der Bundesverwaltung und den Kantonen ein Programm zur Förderung der digitalen Transformation im Gesundheitswesen – DigiSanté – auszuarbeiten. Der zur Umsetzung nötige Verpflichtungskredit wurde vom Bundesrat am 22. November 2023 im Rahmen einer Botschaft dem Parlament zur Beratung überwiesen.**

Im weiteren begleitet die Einführung des EPD die Diskussionen rund um die Digitalisierung.



# Zeitplan für die parlamentarische Beratung DigiSanté

Nationalrat sprach Verpflichtungskredit am 7. März 2024, nächster Stop: Ständerat



Mitberichtende Kommission: Finanzkommission (FK)



# Parlamentarische Beratung

Nationalrat spricht Verpflichtungskredit für DigiSanté

- 7. März 2024: Nationalrat spricht Verpflichtungskredit für DigiSanté
  - Ergänzte Bestimmungen:
    - Die Vorhaben im Programmportfolio werden **unter Einbezug** der Programmorgane und der externen Akteure inhaltlich und zeitlich priorisiert.
    - Massgeblich für die Priorisierung ist der **erwartbare Nutzen** für die Akteure sowie die Patientinnen und Patienten. Die Priorisierung wird regelmässig überprüft und angepasst.
    - Das EDI definiert unter Einbezug der Programmorgane und der externen Akteure für jedes Vorhaben messbare Ziele sowie die Rollen und Verantwortlichkeiten. **Ein adäquates Controlling ist sichergestellt.**
    - Das EDI erstattet dem Parlament jährlich Bericht über den Fortschritt des Programms. Die Berichterstattung nimmt auf die Ziele der Vorhaben Bezug. Werden die Ziele nicht erreicht, so muss der Bericht messbare Massnahmen und Fristen definieren, wie und wann die Ziele erreicht werden.





DIGITALER SERVICE PUBLIC  
FÜR DAS GESUNDHEITSWESEN  
VON MORGEN.



Der Digitalisierungsgrad  
im Gesundheitswesen  
ist heute sehr tief.

Digitalisierungsgrad  
im Gesundheitswesen  
von morgen.

- ✓ Einfach
- ✓ Modern
- ✓ Qualitativ hochwertig
- ✓ Finanziell tragbar

eHealth Index

STANDARDISIERUNG

DIGITALISIERUNG

GEMEINSAMES  
VERSTÄNDNIS

INTEROPERABILITÄT

SICHERE  
VERANKERUNG

DIGITALE  
BEHÖRDENPROZESSE

DATENNUTZUNG  
FÜR FORSCHUNG

VEREINBARE  
STANDARDS

EINDEUTIGE  
IDENTIFIKATION

ÜBERGREIFENDE  
BASISDIENSTE

ORCHESTRIERUNG





VERSICHERER

FORSCHUNG

DIGITALISIERUNG

§  
VERANKERUNG

STANDARDISIERUNG

GEMEINSAMES  
VERSTÄNDNIS

ÜBERGREIFENDE  
BASISDIENSTE

EINDEUTIGE  
IDENTIFIKATION

ORCHESTRIERUNG

SICHERE  
INTEROPERABILITÄT

DIGITALE  
BEHÖRDENPROZESSE

DATENNUTZUNG  
FORSCHUNG

VEREINBARE  
STANDARDS



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra





DIGITALER SERVICE PUBLIC  
FÜR DAS GESUNDHEITSWESEN  
VON MORGEN.

## DigiSanté in a nutshell

- In Zusammenarbeit mit den Beteiligten im Gesundheitswesen fördert DigiSanté die Umsetzung des Gesundheitsdatenraums Schweiz.
- DigiSanté etabliert digitale und standardisierte gesundheitsbezogene Behördenleistungen beim Bund und ermöglicht einen effizienten Arbeitsalltag.
- Die breite Nutzung eines sicheren Gesundheitsdatenraums durch alle Akteure unterstützt die hohe Behandlungsqualität in unserem modernen Gesundheitswesen und verbessert den Service Public und die Forschung im Interesse aller Menschen.

Programmdauer: 10 Jahre – 2025 bis 2034

Programmstart: 2025

Verpflichtungskredit: 392 MCHF





# Vision, Auftrag, Strategie und Einordnung

DigiSanté fördert die digitale Transformation im Gesundheitswesen

## Das Gesundheitswesen Schweiz

## Das digitale Gesundheitswesen Schweiz



« Die Menschen in der Schweiz leben unabhängig von ihrem Gesundheitszustand und ihrem sozioökonomischen Status in einem gesundheitsförderlichen Umfeld. Sie profitieren von einem modernen, qualitativ hochwertigen und finanziell tragbaren Gesundheitssystem. »

Vision Gesundheit2030

2030  
Santé • Gesundheit • Sanità • Samadad

## Das digitale Gesundheitswesen Schweiz

- Die Gesundheitsinstitutionen und die Gesundheitsfachpersonen (Pflege, Ärztinnen und Ärzte, ...) verstehen und leben die Digitalisierung
- Die Systeme sind modern und die Interoperabilität ist schweizweit umgesetzt.

## DigiSanté

### Programm zur Förderung der digitalen Transformation im Gesundheitswesen

- In Zusammenarbeit mit den Beteiligten im Gesundheitswesen fördert DigiSanté die Umsetzung des Gesundheitsdatenraums Schweiz
- DigiSanté etabliert digitale und standardisierte gesundheitsbezogene Behördenleistungen des Bundes und ermöglicht dadurch einen effizienten Arbeitsalltag
- Die breite Nutzung eines sicheren Gesundheitsdatenraums durch alle Akteure unterstützt die hohe Behandlungsqualität in unserem modernen Gesundheitswesen und verbessert den Service Public und die Forschung im Interesse aller Menschen.





DigiSanté

DIGITALER SERVICE PUBLIC  
FÜR DAS GESUNDHEITSWESEN  
VON MORGEN.

DigiSanté

Paket 1  
«Voraussetzungen  
für die digitale  
Transformation»

Paket 2  
«Nationale  
Infrastruktur»

Paket 3  
«Behördenleistungen  
digitalisieren»

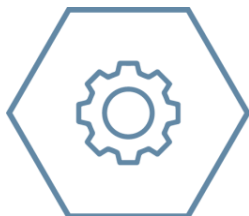
Paket 4  
«Sekundärnutzung für  
Planung, Steuerung  
und Forschung»

Digitalisierungsgrad  
im Gesundheitswesen  
von morgen.

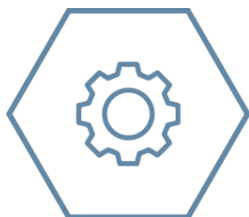
- ✓ Einfach
- ✓ Modern
- ✓ Qualitativ hochwertig
- ✓ Finanziell tragbar

Der Digitalisierungsgrad  
im Gesundheitswesen  
ist heute sehr tief.

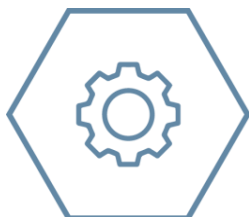
Paket 1  
«Voraussetzungen  
für die digitale  
Transformation»



«**Fachgruppe  
Datenmanagement**»  
Etablierung von  
Standards



«**Standards &  
Identifikatoren**»  
Konzeption und  
vereinheitlichen



«**Architektur &  
Sicherheit**»  
Gemeinsames Zielbild  
und Prinzipien



weitere

Paket 2 «**Nationale  
Infrastruktur**»

Paket 3  
«**Behördenleistungen  
digitalisieren**»

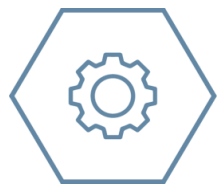
Paket 4  
«**Sekundärnutzung  
für Planung,  
Steuerung und  
Forschung**»



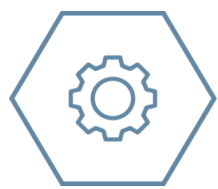
Paket 2  
«Nationale  
Infrastruktur»



«Terminologieserver»  
Verzeichnis der Standards



«Consent Management»  
Einwilligung Erklärung



«HPD»  
Verzeichnis aller  
Fachpersonen in der  
Gesundheit



weitere

Paket 3  
«Behördenleistungen  
digitalisieren»

Paket 4  
«Sekundärnutzung  
für Planung,  
Steuerung und  
Forschung»

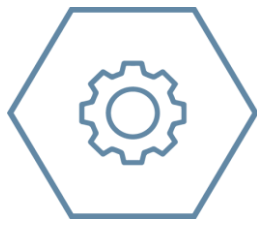
Der Digitalisierungsgrad  
im Gesundheitswesen  
ist heute sehr tief.

eHealth Index

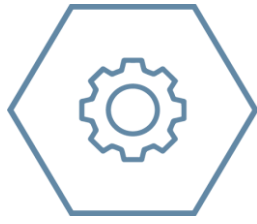
Digitalisierungsgrad  
im Gesundheitswesen  
von morgen.

- ✓ Einfach
- ✓ Modern
- ✓ Qualitativ hochwertig
- ✓ Finanziell tragbar

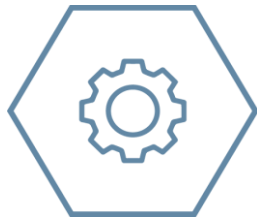
Paket 3  
«Behördenleistungen digitalisieren»



«Plattform für die Überwachung und Meldung übertragbarer Krankheiten»



«Spitalstationäre Gesundheitsversorgung (Spiges)»  
Once-Only-Prinzip



«Elektronische Plattform Leistungen (EPL)»



weitere

Der Digitalisierungsgrad im Gesundheitswesen ist heute sehr tief.



«Digitalisierungsgrad im Gesundheitswesen von morgen.»



- ✓ Einfach
- ✓ Modern
- ✓ Qualitativ hochwertig
- ✓ Finanziell tragbar

Paket 4  
«Sekundärnutzung für Planung, Steuerung und Forschung»



Paket 4  
«Sekundärnutzung für  
Planung, Steuerung  
und Forschung»

**BAG-Bericht: Postulat Humbel -> BR-Auftrag**

**Datenraum für die gesundheitsbezogene  
Forschung - Lead BAG**

- Patientenconsent
- Personen-ID
- Datenbewirtschaftung /Umsetzung FAIR im Gesundheitsdaten
- Datenschutz und Datensicherheit
- + Rechtliche Grundlagen

**Sekundärnutzung (Forschung) – Lead BFS**

Zugang zu **anonymisierten Personendaten** des BFS und weiteren Anbietern für Forschung, Behörden und Dritte auf den bestehenden gesetzlichen Grundlagen des Bundesstatistikgesetzes (BStatG):

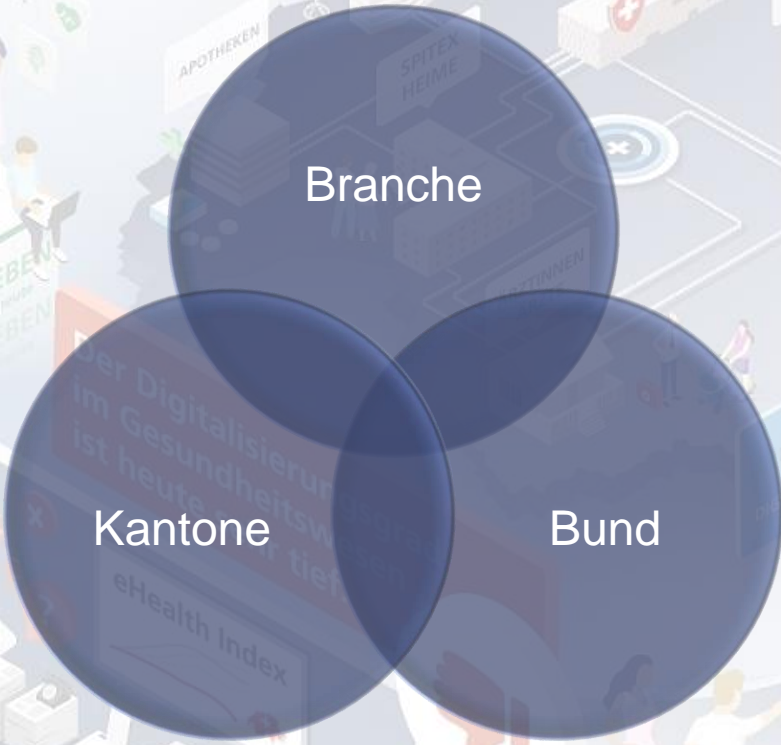
-> Aufbau und Koordination eines Netzwerkes zum Ausbau und Konsolidierung der Daten.

-> BFS stellt gemäss BStatG die dazu benötigten Organisationsstrukturen, die standardisierte Dienste, schlanke und automatisierte Prozesse, die technischen Instrumente und Unterstützung bei der Datenanalyse zur Verfügung. Skalierbar auf weitere thematische Bereiche respektive Datenräume.



# Wie wird das Programm, die Vorhaben angegangen?

Alle Akteure haben ihre eigenen Projekte, diese können Überlappungen und Abhängigkeiten aufweisen



## Orchestrierungsplattform

Fokus: Vernetzung

## «Begleitgruppe, tbd»

Fokus: Priorisierung und Controlling der Vorhaben

## Fachgruppe Datenmanagement im Gesundheitswesen

Fokus: Fachexperten und -expertinnen

## Fachausschüsse je Vorhaben

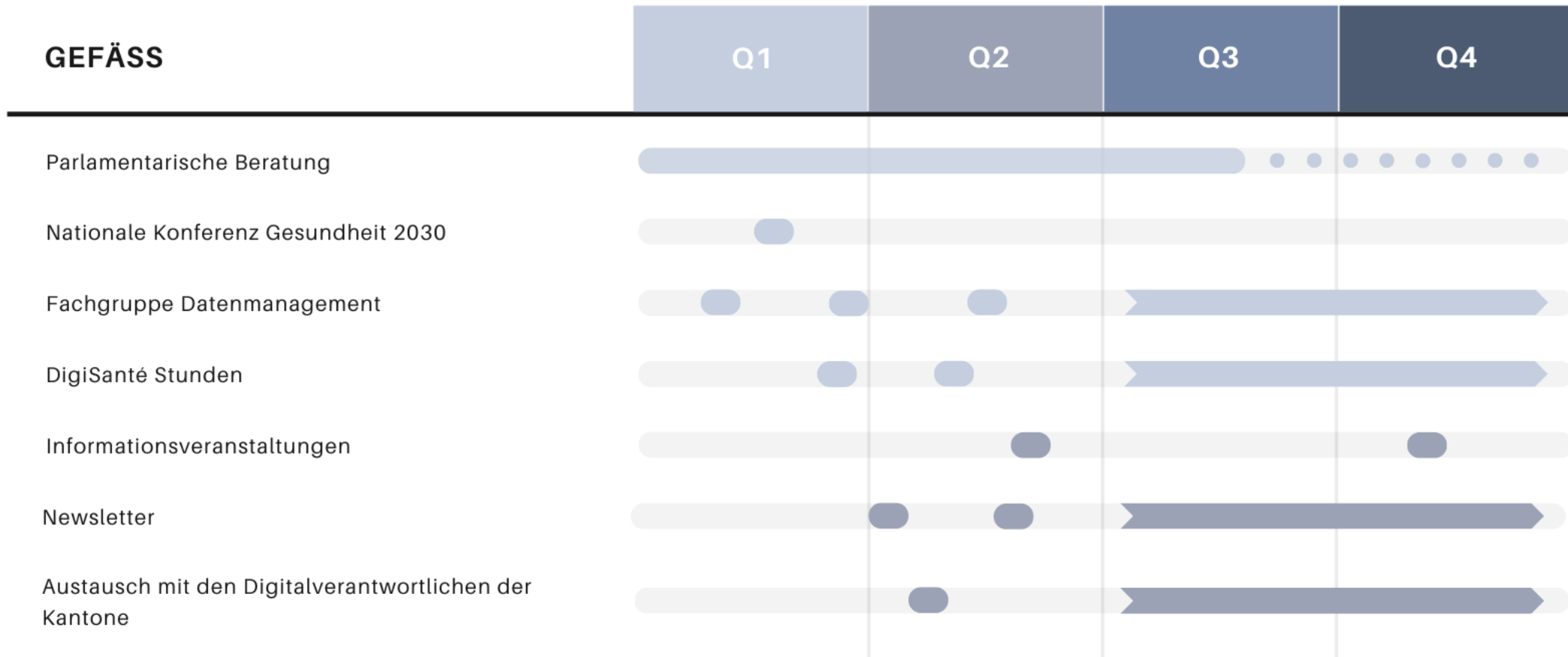
Fokus: betroffene Akteure / Stakeholder



# Austauschgefässe



Wo können sich die Stakeholder bereits heute einbringen







DigiSanté

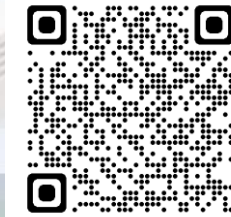
DIGITALER SERVICE PUBLIC  
FÜR DAS GESUNDHEITSWESEN  
VON MORGEN.

DigiSanté

Für weitere Informationen

[Erklärfilm DigiSanté](#)

[Website DigiSanté](#)



Digitalisierungsgrad  
im Gesundheitswesen  
von morgen.

- ✓ Einfach
- ✓ Modern
- ✓ Qualitativ hochwertig
- ✓ Finanziell tragbar

Der Digitalisierungsgrad  
im Gesundheitswesen  
ist heute sehr tief.

eHealth Index





Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI  
**Bundesamt für Gesundheit BAG**  
**Bundesamt für Statistik BFS**



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**



# SPOTLIGHT




## **Nassima Wyss-Mehira**

Leiterin Abteilung Steuerung und Leiterin  
Direktionsbereich Digitale Transformation und  
Steuerung, Vizedirektorin, Mitglied der  
Geschäftsleitung Bundesamt für Gesundheit



# Programm zur Förderung der digitalen Transformation im Gesundheitswesen – DigiSanté

Future Health Basel 2024



Nassima Wyss-Mehira, Vizedirektorin BAG

Donnerstag, 21. März 2024

# SPOTLIGHT



**Marcel Plattner**

Präsident vips, CEO , Gebro Pharma AG



Future Health Basel 2024

Versorgungssicherheit / Medikamentenknappheit

Herausforderungen und Lösungsansätze

## Nachhaltige Medikamentenversorgung

Marcel Plattner, CEO | Gebro Pharma AG

Präsident | VIPS

# SPOTLIGHT



## **Prof. Dr. Maja Weisser Rohacek**

Leitende Ärztin an der Klinik für Infektiologie  
& Spitalhygiene, Universitätsspital Basel



# Antibiotika Resistenz

## Herausforderungen

- Die zunehmende Antibiotikaresistenz macht die Behandlung 'banaler' Infektionen schwierig
- Die Antibiotikaresistenz ist ein zentrales Problem in der 'Spitzenmedizin' (z.B. Transplantation, komplexe Chirurgie)
- Antibiotic 'pipeline' trotz grosser Initiativen mit nur wenig neuen Substanzklassen
- 'One Health' Approach und Globale Vernetzung schwierig

## Chancen

- Globale Kollaborations-/Forschungsintitiativen
- Neue nicht-antibiotika-basierte Konzepte zur Infektbehandlung
- Interventionen auf 'Host' Ebene

Prof. Maja Weisser



Leitende Aerztin Konsiliardienst  
Klinik für Infektiologie & Spitalhygiene  
Universitätsspital Basel, Basel, Schweiz

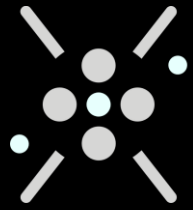
Klinische Forschungs Koordinatorin  
Chronic Diseases Clinic, Ifakara, Tansania

# SPOTLIGHT



## **Vishal Shete**

Managing Director, UK Global Head of  
Commercials & Client Solutions, Terra  
Quantum



Future  
**Health**  
Basel

# Your Quantum Prescriptions

How quantum algorithms can drive  
innovation in life sciences



**Vishal Shete**

Managing Director, UK & Global Director of Commercialization  
Terra Quantum



# WRAP UP



# WRAP UP



## **Marcel Plattner**

Präsident vips, CEO , Gebro Pharma AG

## Lösungsansätze

### Zulassung

- ✓ Rasche Zulassung
- ✓ Keine Divergenzen zu EMA/FDA
- ✓ Vereinfachung der Zulassung (Anerkennung EMA/FDA.. ausbauen «reliance UK»)

### Neuaufnahmen SL:

- ✓ Vergütung ab Tag 1 der Swissmedic-Zulassung mit Rückvergütungsmodell
- ✓ Ssemi-transparenten Preismodellen
- ✓ Weiterentwicklung von Produkten sollen gefördert werden

### 3-Jahresüberprüfung SL:

- ✓ Ausklammern versorgungskritischer Produkte
- ✓ Keine Überprüfung tiefpreisiger Medikamente
- ✓ Keine Überprüfung von Antibiotika
- ✓ Keine Überprüfung von Kinderformen
- ✓ Strukturierte Preiserhöhungsoption für versorgungskritische Produkte
- ✓ Weiterentwicklung von Produkten sollen gefördert werden



# WRAP UP



## **Vishal Shete**

Managing Director, UK Global Head of  
Commercials & Client Solutions, Terra  
Quantum

# Thank you!

Let's connect on LinkedIn



Vishal Shete

Managing Director, UK

Global Head of Commercials & Client Solutions

Terra Quantum



vs@terraquantum.swiss



Terra Quantum AG

# WRAP UP



## **Prof. Dr. Maja Weisser Rohacek**

Leitende Ärztin an der Klinik für Infektiologie  
& Spitalhygiene, Universitätsspital Basel



# Konklusionen

- AMR ein zunehmendes Problem auch bei uns
- Verhinderung der Verbreitung!
- Neue Antibiotika-Entwicklung
- Forschung zu neuen Ansätzen der Keimbehandlung ist im Gange, ist aber zeitintensiv

# Wrap Up



- Nassima Wyss-Mehira
- Leiterin Abteilung Steuerung und Leiterin Direktionsbereich Digitale Transformation und Steuerung, Vizedirektorin, Mitglied der Geschäftsleitung Bundesamt für Gesundheit

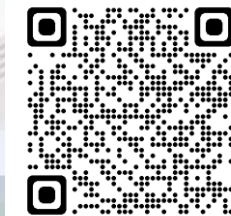


DIGITALER SERVICE PUBLIC  
FÜR DAS GESUNDHEITSWESEN  
VON MORGEN.

**Für weitere Informationen**

**[Erklärfilm DigiSanté](#)**

**[Website DigiSanté](#)**



Digitalisierungsgrad  
im Gesundheitswesen  
von morgen.

- ✓ Einfach
- ✓ Modern
- ✓ Qualitativ hochwertig
- ✓ Finanziell tragbar

Der Digitalisierungsgrad  
im Gesundheitswesen  
ist heute sehr tief.

eHealth Index



# HERZLICHEN DANK



## **Deborah Strub**

Abteilungsleiterin Cluster & Initiativen  
Mitglied der Geschäftsleitung  
Handelskammer beider Basel

[www.lifesciencesbasel.ch](http://www.lifesciencesbasel.ch)



LinkedIn

